

AKZENTE

Zeitung des CSU-Ortsverbands Altdorf

www.csu-altdorf.de

Landtags - und Bezirkstagswahl am 08. Oktober 2023

Dünkel und Ritter nominiert



Die Delegiertenversammlung der CSU Nürnberger Land nominierte Norbert Dünkel als Direktkandidaten für die Landtagswahl im nächsten Jahr. Für den Bezirkstag wurde der 35-jährige Rechtsanwalt und Vorsitzende der CSU-Kreisfraktion Thomas Ritter aus Burgthann nominiert. Unter den vielen Gratulanten waren auch die Europaabgeordnete Marlene Mortler, der Ehrenkreisvorsitzende der CSU Kurt Eckstein, die Vorsitzende der Jungen Union Nürnberger Land Christina Müller und die Kreisvorsitzende der Frauen Union Petra Lorenz. ■

Landtags- und Bezirkstagswahl am 8. Oktober 2023

Die Kandidaten...

Norbert Dünkel



Norbert Dünkel ist seit 2013 Abgeordneter im Bayerischen Landtag. Als Mitglied im Ausschuss für Kommunale Fragen, innere Sicherheit und Sport sowie als Vertreter des Ausschusses für Bildung und Kultus tritt er vor allem dafür ein, die Lebenssituation der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis zu verbessern und das ländliche Leben zu fördern. Wichtige Schwerpunkte seiner politischen Arbeit sind ebenso die Förderung von Schulen, des ehrenamtlichen Engagements wie auch die Stärkung der regionalen Gesundheits- und Wirtschaftsregion.

Thomas Ritter



Thomas Ritter studierte Rechtswissenschaften an der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg als Stipendiat der Konrad-Adenauer-Stiftung und des Leonardo-Kollegs der FAU mit praktischer Studienzeit u.a. am Europäischen Parlament (Brüssel) sowie im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie. Studienbegleitend arbeitete er am Lehrstuhl für Wirtschaftsprivatrecht der FAU. Er amtierte bereits als Landesvorsitzender der Schüler Union Bayern und Kreisvorsitzender der Jungen Union Nürnberger Land. Er ist seit 2008 Kreisrat des Landkreises Nürnberger Land und Gemeinderat der Gemeinde Burgthann. Zudem ist er Verbandsrat der Sparkasse Nürnberg und ist ausgebildeter Mediator mit Schwerpunkt „Wirtschaftsmediation“.

Liebe Leserinnen und Leser,



zum Ende des Jahres 2022 wird deutlich, wohin die Reise mit der Koalition aus SPD, Grünen und FDP geht. Nach Energiewende, Agrarwende und Verkehrswende soll es nun auch eine Industriegewende geben, wie der Minister für Wirtschaft und Umwelt Robert Habeck verkündet hat.

All diesen Wendungen ist eines gemeinsam: Sie atmen den Geist einer staatlich organisierten Planwirtschaft. Die Souveränität des Verbrauchers, nach Ludwig Erhard ein Kernelement der Sozialen Marktwirtschaft, wird untergraben. Der staatliche Eingriff in Preise und Produktionsmengen zielt auf politisch unerwünschte Technologien und Methoden der Energieerzeugung; die werden verboten oder planmäßig verteuert. Ganze Branchen sind in ihrer Existenz gefährdet, weil der Standort Deutschland offensichtlich nicht mehr wettbewerbsfähig ist.

Der grüne Wirtschaftsminister hat 2023 zum „Jahr der Industriepolitik“ erklärt. Mit ausgewählten Großunternehmen will er sogenannte „Klimaschutzverträge“ abschließen. Wenn sich die Unternehmen in eine politisch gewünschte Richtung bewegen, dann sollen sie 15 Jahre lang Subventionen für Investitions- und Betriebskosten erhalten. Da im Bundeswirtschaftsministerium inzwischen nur noch Ideologen an den Schalthebeln sitzen, dürfte der wirtschaftliche Abschwung des Landes billiger in Kauf genommen werden. Und SPD und FDP sehen zu...

Vor 60 Jahren wurde unsere CSU in Altdorf gegründet. Damals in der Zeit des Wirtschaftswunders war Ludwig Erhard Bundesminister für Wirtschaft. Die Staatsquote betrug 32 Prozent. Erhard war Professor für Volkswirtschaftslehre. Heute führt mit Habeck ein Fachfremder das Ministerium; die Staatsquote ist beinahe bei 52 Prozent. Ludwig Erhard würde sich im Grabe umdrehen, müsste er erleben, was seine Nachfolger aus seiner Wirtschaftsordnung gemacht haben.

Wir bedanken uns im Namen der Vorstandschaft ganz herzlich für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung der politischen Arbeit der Christlich Sozialen Union in Altdorf. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige Feiertage und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2023.

Herzliche Grüße, Ihr

Dr. Bernd Eckstein, CSU-Ortsvorsitzender

Lesen sie außerdem in dieser Ausgabe...

- Nachhaltiges Wachstum für Altdorf
- JU Mittelfranken besucht Dublin
- Busparkplatz ohne Toilette
- Planung des neuen Gewerbegebiets
- Die CSU Arbeitsgruppen berichten - SEN & FU
- CSU Altdorf - 60 Jahre Jubiläum
- Arbeit der Regierung in der Krise
- Altdorf und Winn rücken näher - neuer Radweg
- Nutzung und Kosten des „Unteren Torturms“
- Konflikt ums Umspannwerk
- Neue Bebauung in der Donellusstraße

www.csu-aldorf.de





NFZ-Chassis-Umbauten,
Luftfederungs- und
Fahrwerkstechnik sowie
individuelle Nachrüstungen,
Sonderlösungen und Zubehör



Wir bilden aus!

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)

Schick uns deine Bewerbung an: info@fahrzeugbau-meier.de

Gerne nehmen wir auch Initiativbewerbungen entgegen!

Fahrzeugbau Meier GmbH

In der Herrnau 7

90518 Altdorf

09187/908978-0

www.fahrzeugbau-meier.de

Altdorf wächst – die Anforderungen auch

Wie sieht ein nachhaltiges Wachstum aus?

Thomas Kramer, CSU Fraktionsvorsitzender

Die Prognosen der Regierung von Mittelfranken sehen für Altdorf steigende Einwohnerzahlen und somit auch die Notwendigkeit von mehr Kinderbetreuungspätzen sowie einen steigenden Bedarf im Schulsektor. Im Bereich der Kindergärten und der Kinderhorte hat der Stadtrat in den letzten Jahren bereits einige Maßnahmen ergriffen. In der Folge werden auch mehr Kinder die Grundschule und später die Mittelschule besuchen.



In diesen beiden Schulen muss dem steigenden Bedarf Rechnung getragen werden. Ein Ausbau oder gar Neubau der Grundschule ist im Gespräch. Dieses ist nicht nur durch

den steigenden Bedarf, sondern auch durch die sich ändernden Lernmethoden notwendig geworden. Die Kosten dieser Maßnahme liegt im zweistelligen Millionen Bereich und wird die Möglichkeiten der Stadt Altdorf bis an ihre Grenzen belasten.

Daher hält die Altdorfer CSU eine Diskussion über eine nachhaltige Entwicklung

unserer Stadt für erforderlich. Eine Diskussion von Jahr zu Jahr und Haushalt zu Haushalt ist dabei viel zu kurz gedacht. Eine realistische Planung, eine Fokussierung auf die wichtigen Bereiche ist derzeit leider nicht erkennbar. Von vielen Bürgerinnen und Bürgern wird uns in den Gesprächen immer widerspiegelt, dass eine Vielzahl kleiner Projekte die Ressourcen der Stadtverwaltung und die Rücklagen der Stadt belastet und die Stadt in ihrer Entwicklung nicht wesentlich weiterbringt. Die Befürchtung besteht, dass wichtige Projekte wie z.B. der Bau eines neuen Feuerwehrhauses, der Nordtangente, einer Veranstaltungshalle und nicht zuletzt einer neuen Grundschule nicht mehr möglich sein werden. ■

GETRÄNKE
100 JAHRE
MÜNZ
FACHMARKT · HEIMSERVICE

Getränke-Fachmarkt
verschiedene Fassbiere
Festzeltgarnituren-Verleih
Heimservice unter Telefon
(09187)5021

Getränke Münz GmbH
90518 Altdorf
Prackenfeser Straße 3
Telefon (09187)5021
Telefax (09187)804426

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr
Sa 7.30 - 13.00 Uhr

Sanitärtechnik - Flaschnerei - Heizungstechnik

GEYER



Clemens Geyer

Meisterweg 1 90518 Altdorf Tel 09187/902913 Fax 09187/902914
clemens.geyer@maxi-dsl.de

Zimmerei Leonhardt

Werte schaffen
Werte erhalten

www.zimmerei-leonhardt.de
info@zimmerei-leonhardt.de

Travel Dealer

BEST-REISEN
Der beste Urlaubswahlbegleiter seit 1993

**Reisebüro
Interplan**



WIR KÜMMERN UNS
um Eure lang ersehnten Reiseträume.
Persönlich und Individuell, bucht
Euren Urlaub jetzt bei UNS im
REISEBÜRO und profitiert von
aktuellen Frühbucheangeboten.

*Frohe Weihnachten und ein
GESUNDES, GLÜCKLICHES
NEUES JAHR 2023*

FÜR UNSERE KUNDEN SIND WIR VERBOTEN GUT

Reisebüro Interplan Unterer Markt 13 90518 Altdorf Tel.: 09187-1417 info@interplan-reisebuero.de

JU Mittelfranken besuchte die irische Hauptstadt Dublin.

Florian Kietzmann

Vier Tage verbrachte die Junge Union Mittelfranken in Dublin. Mit dabei auch die Kreisvorsitzende der JU Nürnberger Land Christina Müller. Auf dem politischen Programm stand die Führung durch das irische Parlament auf Einladung von Senator John Cummins (Fine Gael) und ein Treffen mit dem Head of Staff und Büroleiter des Ministers für Unternehmen, Handel und Beschäftigung Leo Varadkar.

Dazu traf sich die Junge Union zum Austausch mit der Jugendorganisation der Schwesterpartei Young Fine Gael. Auch der europäische Gedanke kam nicht zu kurz bei

einem Vortrag über die Geschichte Irlands und der EU. Ein Besuch eines politischen Think-Thanks fand ebenfalls statt, dem Institute of International and European Affairs. Kulturell stand noch ein Besuch des Irish Emigration Museums, der Besuch der Old Library mit dem Book of Kells, ein Besuch der irischen Küste in Howth sowie der Besuch eines Folk-Gottesdienstes auf dem Programm. Die Teilnehmer der Dublin Reise haben durch das vielseitige Programm einen vielschichtigen Einblick in die irische und irisch-europäische Politik erhalten. ■



Friseursalon Martin - Fleischmann Marc Fleischmann

Collegiengasse 6
90518 Altdorf
(09187) 5448

Dienstag bis Freitag
Samstag

www.friseur-aldorf.de

8.00 – 17.30 Uhr
7.00 – 12.00 Uhr

Mit und ohne Termin





EXPERTENKRAFT

Lebenswerksicherung

Fachberatung für Unternehmensnachfolge
Fachberatung für Testamentsvollstreckung
und Nachlassverwaltung
Stiftungsberatung und Stiftungsmanagement
Zertifizierte Mediation



Raphaela Hallermeier
Steuerberaterin

Röderstraße 6, 90518 Altdorf
Tel. 09187 / 40 91 666
www.expertenkraft.de

40
JAHRE
1977-2017

ReiColor

Im Werksverkauf u.a.

- Spezialfarben
- Holzlasur
- Holzöl
- Grundierungen
- Wandfarben
- Fassadenfarben
- Lackfarben
- Spezial-Reiniger
- Malerwerkzeug
an Gewerbe
und Privat

ReiColor Chemie-GmbH
Werkstraße 21, 90518 Altdorf - Ludersheim
Werksverkauf: Mo.-Fr. 8:00-16:30 Uhr.
www.reicolor.de



KLAUS MEYER GmbH
KFZ MEISTERBETRIEB

Weidentalstraße 4
90518 Altdorf
Telefon 09187 / 80 41 01
Fax 09187 / 80 41 39



Wir sind Ihr PARTNER!

Reparatur – Wartung

Kundendienst – Notdienst

schnell – leistungsfähig – zuverlässig

FSTH

FRIEDRICH GMBH
SANITÄR- UND
HEIZUNGSTECHNIK

90518 Altdorf, Tel. 0 91 87/81 68

Busparkplatz noch immer ohne Gästetoilette

Wolfgang Rösch

„Tschuldigung! Wo sind hier bitte die Toiletten?“ Nicht wenige Gäste, die mit einem Reisebus am Busbahnhof an der Südtangente an der Prof-Franz-Becker-Straße ankommen, stellen sofort nach dem Ausstieg diese Frage.

Bis heute muss der Stadtführer oder Gästebetreuer darauf verweisen, dass entweder am Rathaus oder am Wichernhaus in der Neubaugasse die nächstliegende Toilette zu finden ist. Die Frauen rennen dann schon mal los und entfernen sich von der Busgesellschaft, während die Männer stattdessen auch mal hinter einen Busch oder ins Abfalltonnenhäuschen gehen. Denn bis heute ist die im Juni 2019 vom Stadtrat einstimmig beschlossene Errichtung einer Toilettenanlage am Busbahnhof noch nicht in der Planung, geschweige denn umgesetzt. Es muss ja nicht unbedingt eine Toilette aus Edelstahl mit Kabinen für alle „drei“ Geschlechter sein. Zur Not und Übergangsweise würden sogar drei Dixi-Klos genügen. Dennoch gilt eine am rechten Platz stehende und sauber gehaltene Toilette als Aushängeschild einer Gemeinde. Die Idee der Stadt Altdorf, sich dem

System „nette Toilette“ anzuschließen, wonach die Toiletten kostenfrei in Altdorfer Gaststätten und öffentlichen Einrichtungen kostenfrei genutzt werden können (ein roter Aufkleber weist darauf hin), ist ideal. Sie funktioniert aber nicht, wenn Gäste am Busbahnhof Südtangente ankommen, weil da einfach weit und breit keine Gaststätte steht und auch keine öffentliche Einrichtung mit Toilette existiert. Also bitte, Stadt Altdorf, setz doch endlich den damaligen Beschluss des Stadtrates um! ■



Goldstein
Reitenspieß OHG

HEIZÖL



Im Erlet 27
90518 Altdorf

Telefon 09187 26 70
Fax 09187 80247

goldstein@heizoel-altdorf.de
www.heizoel-altdorf.de



A u t o h a u s **STAHHMER** G M B H

Ihr BMW Partner im Nürnberger Land
Prackenfesler Straße 4 - 90518 Altdorf
Tel. 09187/9525-0 www.BMW-Stahmer.de



Malteser

...weil Nähe zählt.



**Zuhause kann immer
etwas passieren.**

Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
09 11/ 9 68 91 90 oder unter www.malteser-hausnotruf.de

Gewerbegebiet Neumarkter Straße: Neue Planung

Florian Kietzmann

In seiner Sitzung vom 05.12.2022 hat der Stadtrat dem Bebauungsplanverfahren für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 18 (Gewerbegebiet an der Neumarkter Straße) zugestimmt.

Insbesondere sind folgende Bereiche betroffen: ein Bereich westlich des Bauhofs, der bereits heute mit Gewerbe bebaute Bereich inkl. der Fläche des Bauhofs und dem ehemaligen Klärbecken, der nicht bewachsene Bereich östliche des Bauhofs und ein Teil der Reitkoppel. Der von Buschwerk bewachsenen Bereich im Osten südlich des ehemaligen Klärbeckens soll ebenso mit überplant, jedoch nicht als Baufläche ausgewiesen werden.

Der CSU war es wichtig, das seit vielen Jahren bestehende Gewerbegebiet im Sinne einer zeitgemäßen und ökologischen Planung weiterzu-

entwickeln. Hierbei ist insbesondere auf eine Eingrünung mit Lärm- und Sichtschutz in Richtung Wohnbereich im Westen zu achten. Am 19.12. um 18.30h findet im Kulturtreff eine Bürgerversammlung zur Vorstellung und Diskussion des Projektes statt.

Eine Option, die diskutiert wird ist neben Kleingewerbe auch die Ansiedlung von Einzelhandel bzw. Vollsortimenter in diesem Bereich, da im Osten hier eine Lücke existiert und Kaufkraft nach Berg oder Burgthann abwandert. Der Entwicklung des Einkaufsverhaltens der Bürger:innen müsse man Rechnung tragen, so das Argument. ■



Die SEN berichtet...

Leiter der Altdorfer Ermittlungsgruppe warnt:

3 Millionen Euro Schaden durch Telefonbetrug

Lothar König, 1. Vorsitzender SEN

Polizeihauptkommissar Stefan Plank, der Leiter der Ermittlungsgruppe der Polizeiinspektion Altdorf, referierte bei einer sehr gut besuchten Veranstaltung der Senioren-Union Altdorf (SEN) über Betrugsmethoden, mit denen besonders Senioren konfrontiert werden.

Immer wieder liest man in der Zeitung Schlagzeilen wie „Ältere Damen um ihr Ersparnes gebracht“ oder „Mann lässt Frau in die Wohnung, danach war sein Ersparnes weg“ oder auch

„Falsche Polizisten wollten die Wertesachen, um sie angeblich in Sicherheit zu bringen“.

Der Referent erläuterte anschaulich und mit tatsächlichen Beispielen Maßnahmen und Verhalten zur Prävention. Durch den Vortrag und die anschließende Diskussion wurden die Senioren sensibilisiert für Methoden wie Einzeltricks, dubiose Haustürgeschäfte oder andere Fallen des Alltags. Die Botschaft war:

Bleiben Sie misstrauisch! Geben Sie keine persönlichen Daten weiter! Öffnen Sie die Türe nur mit vorgelegter Türsperre und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!

Die Polizei in Altdorf bietet entsprechende Beratung unter Telefon 09187-95000 an. Wenn Sie Opfer einer solchen Tat wurden, hilft neben der Polizei auch der Weiße Ring unter der bundesweiten Telefonnummer 116006. ■



Sie möchten mitmachen?
Wenden Sie sich gern an:

Lothar König
SEN Vorsitzender
An der Sandgrube 3
90518 Altdorf
09187-956636
0163-6370153
diekoenige@online.de



Stefan Plank und Lothar König

Frauen-Union neu aufgestellt – Planungen für 2023

Brigitte Dehn, 1. Vorsitzender FU

Mit den Neuwahlen bei der Frauen-Union Altdorf (FU) im August, an der eine Vielzahl von Mitgliedern teilnahm, wurde Brigitte Dehn als neue Ortsvorsitzende gewählt. Sie tritt damit die Nachfolge von Angelika Raß an. Lisbeth Happ und Barbara Hinderer sind neue Stellvertreterinnen. Das Amt der Schriftführerin übernimmt Irene Odörfer. Schatzmeisterin ist weiterhin Margot Meyer. Als Beisitzerinnen fungieren Klara Langer, Gabriele Bleicher, Elisabeth Arnold, Maria Tischner und Michaela Poellot.

Brigitte Dehn bedankte sich für das große Interesse der Mitglieder an der Frauen Union Altdorf. Im Grunde ist die FU ein fester Bestandteil der CSU Altdorf. Die aktive politische Mitarbeit innerhalb des Ortsverbandes ist eine Selbstverständlichkeit für die FU.

Dies zeigen auch die Vorbereitungen für geplanten Informationsveranstaltungen im neuen Jahr. Die Veranstaltungen sollen aktuelle Themen aufgreifen, welche mit Experten und Expertinnen diskutiert werden. Geplant sind ein Treffen mit „Altdorf aktiv“ (H. Grunert) und eine Informationsveranstaltung zum Thema „Unser Krankenhaus einst und jetzt“ (Chefarzt Dr. Vizireanu). Zudem werden Themen aufgegriffen wie „Ernährung und Landwirtschaft“ (Fr. Fischer) oder auch „Frauen und Gesundheit“ (Fr. Kampe). Auch dem aktuellen Thema „Altdorf und seine Grundschule“

wird sich die neue FU widmen. Hinzu kommt eine gemeinsame Informationsfahrt im Mai nach Rothenburg ob der Tauber.

Der große Wunsch der Frauen Union Altdorf ist es, viele neue, an politischer Aktivität interessierte Frauen zu gewinnen. Kommen Sie doch zur einen oder anderen Veranstaltung vorbei und denken über eine Mitgliedschaft nach. Denn: Gemeinsam sind wir (Frauen) stark! ■



Jubiläumsempfang mit Innenminister

Dr. Bernd Eckstein, Stadtrat

Im November konnte die CSU Altdorf ihr 60-jähriges Bestehen feiern. Seit 60 Jahren, seit der historischen Gründung durch Friedrich Weißkopf und Max Bauer, gestaltet die CSU die Altdorfer Kommunalpolitik mit.



Joachim Herrmann auf dem Jubiläumsempfang der CSU Altdorf

Neben den Abgeordneten Marlene Mortler aus dem Europäischen Parlament, Ralph Edelhäußer aus dem Deutschen Bundestag und Norbert Dünkel aus dem Bayerischen Landtag, war auch der Bayerische Innenminister und CSU-Bezirksvorsitzende Joachim Herrmann in Altdorf als Festredner zu Gast.

Beinahe 100 Gäste waren in die Räume der TAW Altdorf gekommen, um der CSU die Ehre zu geben. Darunter zahlreiche Kommunalpolitiker aus der Region, Stadt- und Gemeinderäte und Persönlichkeiten wie der Altdorfer Altbürgermeister Erich Odörfer oder der Ehrenkreisvorsitzende der CSU Kurt Eckstein.

Joachim Herrmann betonte das CSU-Motto „Näher am Menschen“. Die zu leben, gehe nur über die Ortsverbände.

Die Menschen sollen spüren, dass die CSU für sie unterwegs ist und die Demokratie positiv wahrnehmen. Dazu gehöre die Innere Sicherheit, die ein Kernthema der CSU sei. Hier habe man in Bayern sehr gute Erfolge erzielt. Mit Blick auf die Landtagswahl im kommenden Jahr kritisierte er die Berliner Politik. Unser Lebensstandard wird durch ideologische Entscheidungen aufs Spiel gesetzt: „Unser Wohlstand wurde nicht durch Sozialismus und Kommunismus erreicht, sondern durch Ärmel hochkrepeln“, so Herrmann.

Am Ende der Veranstaltung wurden 17 verdiente Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft und Mitwirkung in der Christlich-Sozialen Union mit Urkunden, Präsenten und Ehrennadeln ausgezeichnet. Zehn Jahre bei der CSU ist Kirsten Kramer, 15 Jahre dabei ist Stefanie Mall. Für 20 Jahre CSU wurden Horst-Walter Mayrhofer, Karl-Heinz Mahringer und Ernst Schötz geehrt. Rosemarie Bleicher, Dr. Bernd Eckstein, Matthias Juraschek und Roland Pabst erhielten

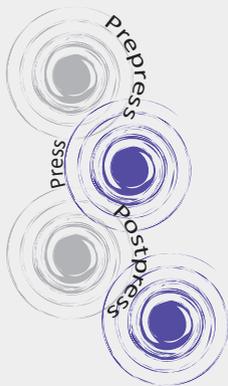
Urkunden für 35 Jahre Mitgliedschaft sowie Horst Müller, Hans Sperber, Manfred Pfeiffer, Johann Kräußel, Gerhard Wichner und Günther Hupfer

für 45 Jahre. Für 50 Jahre CSU erhielt Hans Kohl die Ehrennadel und Gerhard John die Ehrenurkunde sogar für 55 Jahre aktives Mitwirken. ■



Druckerei Brunner ^{seit 1929} GmbH

OFFSETDRUCK – für echte Druckfarben



E-Mail kontakt@druckerei-brunner.de | www.druckerei-brunner.de
Untere Wehd 1 · 90518 Altdorf | Telefon 09187 · 29 27 | Telefax 09187 · 23 39



BAUUNTERNEHMUNG
 ERNST SCHÖTZ
 UNTERRIEDENER HAUPTSTR. 7
 90518 ALTENDORF

TEL. 09187 / 1892
 FAX. 09187 / 1396
 E-mail: schoetz.bau@t-online.de

PROFITIEREN SIE VON UNSERER ÜBER 50 JÄHRIGEN ERFAHRUNG

- | | |
|-------------------------|-----------------------|
| - MAURERARBEITEN | - UMBAUTEN |
| - BETONARBEITEN | - DENKMALSCHUTZ |
| - STAHLBETONARBEITEN | - KELLERFEUCHTESCHUTZ |
| - ENTWÄSSERUNGSARBEITEN | - SANIERUNGSARBEITEN |
| - DRAINARBEITEN | - KLEINAUFTRÄGE |

BERATUNG UND EIN KOSTENFREIES ANGEBOT SIND FÜR UNS SELBSTVERSTÄNDLICH

Günther
Schwarz
Elektrotechnik

Ludersheimer Str. 15 • 90518 Altdorf
 Tel. 09187 / 42103 • Fax 09187 / 808994
 e-Mail: elektroschwarz@hotmail.de

- Beratung
- Planung
- Kundendienst
- Altbausanierung
- Installation
- Satellitentechnik
- Netzwerktechnik
- Telefonanlagen
- Energieberatung

Fachgerechte Ausführung
 von Ihrem
 Meisterfachbetrieb



AUTOHAUS + ZWEIRAD FRANK

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| • Reparatur / Wartung | • Neu- und Gebrauch-KfZ |
| • HU und AU im Haus | • Klimaanlage-service |
| • Reifenservice / Lagerung | • Helme/Kleidung |
| • Ersatzteilverkauf | • Motorradservice |



Wohnmobil / Transporterservice

Raiffeisenstraße 1, 90518 Altdorf-Rasch, Tel. 09187 / 1583
 E-Mail: Autohaus-Frank@t-online.de



Ortsverband Altdorf bei Nürnberg



Follow me

CSU gratuliert!

Die herzlichsten Glückwünsche gelten....

September 2022

Gertraud Kellermann	zum	84. Geburtstag	am 01.09.2022
Ulrich Pohl	zum	79. Geburtstag	am 08.09.2022
Georg Raß	zum	73. Geburtstag	am 18.09.2022
Kurt Gömmel	zum	78. Geburtstag	am 30.09.2022

Oktober 2022

Hans Herzog	zum	85. Geburtstag	am 06.10.2022
Barbara Hinderer	zum	83. Geburtstag	am 16.10.2022
Herrmann Schulze	zum	91. Geburtstag	am 28.10.2022
Andreas Pfälzner	zum	96. Geburtstag	am 29.10.2022

November 2022

Claus Gaile	zum	74. Geburtstag	am 03.11.2022
Manfred Pfeiffer	zum	71. Geburtstag	am 05.11.2022
Walter Link	zum	70. Geburtstag	am 06.11.2022
Günther Hupfer	zum	72. Geburtstag	am 15.11.2022
Ulrich Hirschman	zum	75. Geburtstag	am 16.11.2022
Lisbeth Happ	zum	82. Geburtstag	am 18.11.2022
Wolfgang Rösch	zum	79. Geburtstag	am 20.11.2022
Gerda Bachmann	zum	72. Geburtstag	am 28.11.2022

Dezember 2022

Helmut Reitenspies	zum	87. Geburtstag	am 04.12.2022
Wilhelm Dürndorfer	zum	71. Geburtstag	am 10.12.2022
Arnold Obermeier	zum	83. Geburtstag	am 12.12.2022
Günter Schuierer	zum	80. Geburtstag	am 23.12.2022
Karin Eckstein	zum	78. Geburtstag	am 27.12.2022
Christian Rupprecht	zum	71. Geburtstag	am 28.12.2022

all ächd,

schon wieder ist ein Jahr vorbei. Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten & ein gutes neues Jahr.

www.merkel-steuer-beratung.de
Tel: 09187 / 922 88 80

Merkel



Steuer Beratung

HEIZUNG. BAD. SOLAR. KUNDENDIENST.

Grüne Energie!

Setzen Sie auf regenerative Systeme für Heizen und Warmwasser mit Zukunft. So schonen Sie nicht nur spürbar die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel.



Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

BAUMGART

HEIZUNG BAD SOLAR KUNDENDIENST

Weidentalstraße 9
90518 Altdorf

Telefon: (09187) 9555-0

Telefax: (0 91 87) 9555-11

www.bad-heizung-baumgart.de

AKKOLS RESTAURANT

TÜRKISCHE SPEZIALITÄTEN

Nürnberg Str. 8, 90518 Altdorf

Tel. 09187 / 959594

Öffnungszeiten

täglich 11:00 - 22:00

Sonntag 17:00 - 22:00



Regierung muss in der Krise „eine Schippe drauflegen“ . . .

MdB Ralph Edelhäuser

Was für ein aufregendes Jahr liegt hinter mir! Ein Jahr, in dem ich vor allem lernen musste, mich in Geduld zu üben. Nicht nur die Koalitionsgespräche nahmen ihre Zeit in Anspruch, auch die Organisation meines eigenen Büros zog sich über einige Wochen hin. Denn neben einem Mitarbeiterteam, das ich recht zügig zusammenstellen konnte, waren vor allem der Bezug meiner Büroräume, die Inbetriebnahme der IT-Technik und die Berufung in die Fachausschüsse eine langwierige Angelegenheit.

Wirklich los ging es daher erst im Januar 2022, als wir auch die ersten Ausschusssitzungen hatten. Mein „Hauptausschuss“ Familie, Senioren, Frauen und Jugend (FSFJ) erweist sich in Krisenzeiten wie diesen als sehr arbeitsreich. Besonders Familien mit Kindern und Lebenserfahrenere leiden unter den pandemiebedingten Entwicklungen und derzeit in einem hohen Maße an den explosionsartig gestiegenen Kosten.

Hinzu kommt, dass die Ampel-Regierung eine Vielzahl von wirklich erfolgreichen Bundesprogrammen kurzfristig absetzt. Wir als Union haben nun zumindest einen Teilerfolg erzielen können, denn eines dieser Programme, „Sprach-Kitas, weil die Sprache der

Schlüssel zur Welt ist“, wird nun zumindest um sechs Monate verlängert. In den vergangenen Monaten beherrschte dieses Thema deshalb auch den Inhalt meiner Reden im Bundestag.

Als Schriftführer darf ich an einzelnen Plenartagen neben der Bundestagspräsidentin sitzen und sie bei ihrer Arbeit unterstützen. Der große Vorteil dieser Tätigkeit ist, dass ich Kontakt zu vielen MdB-Kolleginnen und -Kollegen habe, auch parteiübergreifend, sowie zur Bundestagsverwaltung selbst.

Die nächsten Monate stellen uns gesamtgesellschaftlich vor enorme Herausforderungen. Hier muss die Koalition noch eine Schippe drauflegen, damit Deutschland die Krisen meistert. Wir werden sie als führende Oppositionsfraktion dabei kritisch unterstützen.

Darüber hinaus lege ich einen großen Fokus auf meine Arbeit im Wahlkreis. Mir ist als Bundestagsabgeordneter ein enger Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Verbänden, die mit unterschiedlichen Herausforderungen zu kämpfen haben, besonders wichtig. Denn nur so kann ich mich bestmöglich für meinen Wahlkreis Roth und Nürnberger Land in Berlin stark machen. ■



Im September konnte eine Besuchergruppe aus dem Wahlkreis in Berlin vor Ort hautnah die Arbeit eines Abgeordneten miterleben.

Planfeststellungsverfahren beginnt im Januar

Radweg zwischen Winn und Altdorf rückt näher

MdL Norbert Dünkel

Die Planungen für den Radwegbau entlang der Staatsstraße 2240 von Winn nach Altdorf haben einen neuen Meilenstein erreicht. Wie das Staatliche Bauamt Nürnberg dem heimischen Landtagsabgeordneten Norbert Dünkel (CSU) mitgeteilt hat, wird das Planfeststellungsverfahren im kommenden Januar beginnen.

Die Realisierung des seit einigen Jahren geplanten Verkehrsprojekts kommt damit einen deutlichen Schritt voran. Geplant ist, den Radwegebau mit dem Ausbau der Staatsstraße zu verbinden. Hierbei ist auf einer Länge von vier Kilometern eine Verbreiterung der Straße sowie eine Verbesserung der Straßentrassierung vorgesehen.

Mit Beginn des Planfeststellungsverfahrens werden die Planungsunterlagen nun öffentlich ausgelegt und betroffenen Privatpersonen sowie Kommunen die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Anschließend werden die eingereichten Einwände geprüft und ein Planfeststellungsbeschluss getroffen.

„Wichtige Investition für das Nürnberger Land“

Landtagsabgeordneter Norbert Dünkel ist froh, dass man der Umsetzung nun einen Schritt näherkommt. „Die Planungen des neuen Radweges sind unter anderem aufgrund des vorhandenen Wasserschutzgebietes besonders aufwendig. Ich danke den Mitarbeitern des Staatlichen Bauamtes deshalb ausdrücklich für Ihre gute Arbeit. Dieser Ausbau hat für unser Nürnberger Land eine zentrale Bedeutung. Er steigert die Leistungsfähigkeit der Straße und erhöht die Verkehrssicherheit für Radfahrer. Ganz besonders freut es mich, dass dadurch die Verbindung zwischen unseren Landkreisteilen erleichtert wird“, so Dünkel. ■



Mit dem Planfeststellungsverfahren gehen die Planungen des Radwegs und des Ausbaus der Staatsstraße zwischen Winn und Altdorf in die finale Phase. Foto: Büro Dünkel

Wir sagen danke . . .



. . . und wünschen Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr.



Fleurop-Partner

Bleichanger 1, Altdorf
Tel. (0 91 87) 90 24 62

· fühlen · schmecken · hören · sehen · RIECHEN · fühlen · schmeck

Wie soll es weitergehen?

Thomas Kramer, CSU Fraktionsvorsitzender

Im Jahr 2000 wurde der Torturm mit hohen Kosten saniert und in Stand gesetzt. Auch die Altstadtfreunde beteiligten sich mit einem nicht unerheblichen Betrag an den Kosten. Genutzt wurde er in den Folgejahren von Jugendgruppen und zur Unterbringung von Gästen der Stadt. Diese Nutzung endete nach einer brandschutztechnischen Überprüfung und den Ausführungen des Sachverständigen.

Seit diesem Zeitpunkt wurde das Gebäude nicht mehr im geplanten Umfang genutzt und die entsprechende Nutzung ist auch zukünftig, ohne die Durchführung der notwendigen Maßnahmen, auszuschließen. Im beauftragten Brandschutzkonzept wurde dargelegt, dass dessen Anforderungen bei der Sanierung offensichtlich nicht ausgeführt und auch keine Abweichungen beantragt wurden. Die Frage nach der Verantwortung für dieses Fehlverhalten stellt sich zwar, ist aber aufgrund der fehlenden Unterlagen und der langen Zeit, über 22 Jahre sind seither vergangen, nur noch spekulativ zu beantworten.

Heute stellt sich die Frage nach der zukünftigen Nutzung und den dabei entstehenden Kosten. Drei Varianten wurden dabei erarbeitet: Die erste Variante sieht eine Komplettnutzung des Torturms vor. Dabei werden Übernachtungsplätze für ca. 24 Personen geschaffen. Diese sind Form von großen Bettenlagern vorgesehen. Dieses wird ergänzt durch einen großen Aufenthaltsraum, den notwendigen Nassräumen sowie einer Küche und einem Empfang. Die Kosten dieser Variante belaufen sich auf rund 750.000 €, wobei die aktuellen Preissteigerungen nicht berücksichtigt werden können.

Die zweite Variante sieht eine deutliche Verringerung der Nutzung vor. Bei dieser ist die Summe der Übernachtungsplätze auf max. 16 Personen beschränkt. Auch die Nassräu-

me und der Aufenthaltsbereich würden reduziert. Die Kosten beliefen sich auf rund 350.000 € plus Preissteigerung. Die dritte Variante würde immer noch rund 300.000 € kosten und aus zwei kleinen Wohnungen mit ca. 30 m² und einem Versammlungsraum für max. 10 Personen bestehen.

Bei der Berücksichtigung der Preissteigerungen und der noch nicht kalkulierten Mehrkosten kann somit von Kosten, je nach Variante, zwischen 400.000 € und 1.000.000 € ausgegangen werden. Ungeklärt wäre dabei auch die Möglichkeit der späteren Nutzung. Über ein realistisches Nutzungskonzept wurde bisher noch nicht diskutiert. Eine umfangreiche Betrachtung über die Betreuung und die Belegung einer Übernachtungsunterkunft von Seiten der Stadtverwaltung liegt bisher nicht vor. Daher hält die Altdorfer CSU eine öffentliche und ausführliche Diskussion dieser Planungen für sinnvoll. Dies gilt vor allem im Hinblick auf die zu erwartenden Kosten und eine sinnvolle Nutzung im Rahmen der künftigen Aufgaben und Ausgaben der Stadt Altdorf. ■

Impressum

Redaktion: Dr. Bernd Eckstein (verantwortlich), Peter W. Langenscheidt, Lothar König, Adrian Zimmer, Florian Kietzmann, Nils-Alexander Rösch, Thomas Kramer, Werner Merkel, Steffi Mall, Wolfgang Rösch (Anzeigen)
Druck: Druckerei Brunner GmbH, Altdorf - Auflage: 7.450Stk.

Artikel, die mit Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Stromtrasse – Konflikt ums Umspannwerk

Die von der Firma Tennet vorgelegte und variierte Trassenplanung kann mitnichten als verträglich oder gar gelungen bezeichnet werden. Mindestabstände können im Bereich Ludersheim, Weinhof und im Süden von Altdorf nicht eingehalten werden, weshalb der vorliegende Planentwurf aufs Schärfste abzulehnen ist. Auch das zu verlagernde Umspannwerk darf keinesfalls in die unmittelbare Nähe der Ludersheimer Wohnbebauung heranrücken, um bei der Bevölkerung zumindest ein Mindestmaß an Verständnis zu erzeugen. In Weinhof rückt man viel zu nahe an die Wohnbebauung heran, und auch die Option der Erdverkabelung ist ein starker Eingriff, der enorme Flächen an Natur zerstört. Wenn der Wald zwischen Weinhof und Autobahn ganz oder zum Teil gerodet werden sollte, fehlt der dringend gebotene Sicht- und Lärmschutz für das

Weinhofer Wohngebiet.

Ob die anwaltlich und BI-seitige vertretene Totalverweigerung zum jetzigen Zeitpunkt noch eine sinnvolle Strategie ist, bleibt abzuwarten. Die beiden Gemeinden und Winkelhaid sollten dringend einen gemeinsamen Vorschlag erarbeiten, mit dem beider Bevölkerung leben kann und diesen gegenüber der Planungsfirma und der Regierung einmütig und konsequent vertreten. Parteigrenzen dürfen hier keine Rolle spielen. Das ohnehin neu geplante Umspannwerk könnte zum Beispiel wesentlich weiter in den Reichswald hineinrücken und auch eine neue Trasse könnte außerhalb der Ortschaften mit entsprechendem Abstand den Reichswald überspannen. Die dichte Bebauung zwischen Winkelhaid und Altdorf könnte damit weiträumig ausgespart bleiben. (be) ■



...süßer Weihnachtszauber

- ★ leckere Weihnachtsplätzchen
- ★ feinste Nürnberger Elisenlebkuchen
- ★ saftige Stollenspezialitäten

Wortinek
BACKHAUS
Fuchs

Neumarkter Str. 14 • 90518 Altdorf • Tel.: 09187/95 700 • www.backhausfuchs.de •
4 x in Altdorf • 1 x in Neumarkt • 1 x in Feucht Tel.: 09128/92 33 626

Passend oder zu massiv?

Steffi Mall, Stadträtin

Das Baugebiet Donellusstraße ist geprägt von Reihen- und Doppelhäusern sowie Einfamilienhäusern. Die gesamte Struktur des Wohngebietes wurde im damaligen Bebauungsplan auf diese Art der Bebauung ausgerichtet und die Häuser entsprechend errichtet. Bereits heute ist die Parksituation sehr angespannt. Die Straße ist sehr eng und öffentliche Parkplätze kaum vorhanden.

Nun aber gibt es neue Pläne aus dem Rathaus. Diese sehen auf einer noch nicht bebauten Restfläche eine Bebauung eines Wohnkomplexes mit drei Voll-

geschossen vor. Die CSU-Fraktion sieht das Vorhaben der Stadtverwaltung und des Stadtrats sehr kritisch. Die geplanten Gebäude, mit einer Höhe von bis zu 11 Metern, werden den gesamten Bereich deutlich überragen. Auch die Parksituation wird sich weiter anspannen. Es ist zwar der Bau einer Tiefgarage vorgesehen, die Erfahrungen aus der Vergangenheit zeigen aber deutlich, dass die neu geschaffenen Parkplätze in der Regel für die tatsächliche Anzahl an Fahrzeugen von Bewohnern und Besuchern nicht ausreichen. ■

Termin vormerken...

Traditionelles Bratheringessen

in Eismannsberg am 28.12.2022

im Gasthof Hirschmann ab 17.30h

mit Thomas Ritter, Bezirkstagskandidat der CSU

Spenden kommen wie in jedem Jahr wieder der Eismannsberger Jugend zugute



**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
GUTES NEUES JAHR!**

NÄHER AM MENSCHEN





VER **SICHER** UNGS
KAMMER
BAYERN

Beschützen ist unsere Leidenschaft.

Ein Stück Sicherheit.

Egal ob Unfall-, Kranken-, Sach- oder Lebensversicherung – wir sind Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Sicherheit.

Wir beraten Sie gerne.

Neues
Büro!

Ihr Betreuer vor Ort Walter Mayrhofer

Collegiengasse 2 · 90518 Altdorf bei Nürnberg
Telefon 09187 909000 · info@vsn.vkb.de

 Finanzgruppe

Sie wollen bauen?

Das BONUM-Hauskonzept
überzeugt seit über
40 Jahren
in Qualität und Preis.

Die Erfahrung aus über
3.500 gebauten Häusern
garantiert Zuverlässigkeit
und Beständigkeit.



 09187 - 95 14 10
 09187 - 97 14 31

BONUM-HAUS®
IMMOBILIEN GMBH

www.bonum.de